

Deutsch – Klasse 2 – Lernzielkontrolle

Name: _____

Datum: _____

Kann ich das?

Ich kann eine Geschichte in der richtigen Reihenfolge aufbauen:

Einleitung, Hauptteil, Schluss.

☐ sicher

☐ fast

☐ übe noch

Ich kann eine Geschichte mit einer spannenden Einleitung beginnen

(Wer? Wo? Wann?).

☐ sicher

☐ fast

☐ übe noch

Ich kann handelnde Personen (Figuren) und einen Ort für meine Geschichte erfinden.

☐ sicher

☐ fast

☐ übe noch

Ich kann meine Geschichte mit passenden Verben lebendig und anschaulich erzählen.

☐ sicher

☐ fast

☐ übe noch

Ich kann meiner Geschichte einen passenden Schluss geben.

☐ sicher

☐ fast

☐ übe noch

Aufgaben

1. Was gehört in den Hauptteil einer Geschichte?

2. Nenne die Hauptperson und den Ort in diesem Anfang: 'Am Strand fand Mia eine Flaschenpost.'

3. Erkläre, warum Geschichten mit 'und dann... und dann...' oft langweilig wirken.

4. Schreibe einen passenden Schlusssatz zu einer Geschichte, in der ein Kind sein verlorenes Haustier wiederfindet.

5. Nenne die Hauptperson, den Ort und die Zeit in diesem Anfang: 'Gestern Abend entdeckte Paul im Keller ein altes Tagebuch.'

6. Warum sollte man am Anfang einer Geschichte nicht zu viele Informationen auf einmal geben?

7. Schreibe eine kurze Geschichte (Einleitung, Hauptteil, Schluss) zu: 'Ein Mädchen findet auf dem Dachboden einen geheimnisvollen Schlüssel.'

8. Erkläre am Beispiel 'Es war einmal ein Drache, der Angst vor Feuer hatte', warum dieser Anfang zum Weiterschreiben einlädt.

9. Schreibe eine Geschichte (5-8 Sätze) mit dem Titel 'Der verzauberte Wald'.

10. Schreibe den Hauptteil (3-4 Sätze) zu einer Geschichte, in der ein Kind sich im Kaufhaus verläuft.

Lösungen — für Lehrkräfte/Eltern

1. Was gehört in den Hauptteil einer Geschichte?

→ das eigentliche Geschehen, oft mit einem Problem oder Höhepunkt

2. Nenne die Hauptperson und den Ort in diesem Anfang: 'Am Strand fand Mia eine Flaschenpost.'

→ Hauptperson: Mia; Ort: der Strand

3. Erkläre, warum Geschichten mit 'und dann... und dann...' oft langweilig wirken.

→ weil die Ereignisse nur aneinandergereiht werden, ohne dass ein Spannungsbogen mit Höhepunkt und Auflösung entsteht

4. Schreibe einen passenden Schlusssatz zu einer Geschichte, in der ein Kind sein verlorenes Haustier wiederfindet.

→ Bewertungskriterien: Auflösung klar erkennbar, passt zum Thema (freie Schreibaufgabe). Beispiel: 'Glücklich nahm Lena ihren Hund in die Arme und ging nach Hause.'

5. Nenne die Hauptperson, den Ort und die Zeit in diesem Anfang: 'Gestern Abend entdeckte Paul im Keller ein altes Tagebuch.'

→ Hauptperson: Paul; Ort: der Keller; Zeit: gestern Abend

6. Warum sollte man am Anfang einer Geschichte nicht zu viele Informationen auf einmal geben?

→ damit der Leser nicht überfordert wird und die Spannung erhalten bleibt

7. Schreibe eine kurze Geschichte (Einleitung, Hauptteil, Schluss) zu: 'Ein Mädchen findet auf dem Dachboden einen geheimnisvollen Schlüssel.'

→ Bewertungskriterien: Einleitung mit Wer/Wo/Wann, Hauptteil mit Problem/Höhepunkt, passender Schluss vorhanden (freie Schreibaufgabe, keine einzige richtige Musterlösung, Bewertung nach Aufbau)

8. Erkläre am Beispiel 'Es war einmal ein Drache, der Angst vor Feuer hatte', warum dieser Anfang zum Weiterschreiben einlädt.

→ weil er eine ungewöhnliche Situation vorstellt, die Neugier weckt und einen klaren Ausgangspunkt für ein Problem bietet

9. Schreibe eine Geschichte (5-8 Sätze) mit dem Titel 'Der verzauberte Wald'.

→ Bewertungskriterien: klarer Aufbau Einleitung-Hauptteil-Schluss, Hauptperson und Ort erkennbar, abwechslungsreiche Verben (freie Schreibaufgabe, individuelle Antwort)

10. Schreibe den Hauptteil (3-4 Sätze) zu einer Geschichte, in der ein Kind sich im Kaufhaus verläuft.

→ Bewertungskriterien: Problem klar dargestellt, Handlung nachvollziehbar (freie Schreibaufgabe, individuelle Antwort)